

Unterrichtsarbeit

Ob beim Sport, Forschen und selbstverständlich beim Lernen gilt der Grundsatz:

Anstrengung steht selbst im Wörterbuch vor Erfolg!

Bestmögliche Förderung aller Schulkinder entsprechend ihrer individuellen Lern- und Entwicklungsvoraussetzungen.

Die Kollegen in den Klassenstufen sprechen ihre Stoffverteilung untereinander ab - bei Ausfall kann somit kurzfristig und unkompliziert reagiert werden.

Der Unterricht ist durch folgende Wege gekennzeichnet:

- Arbeit in Lerngruppen/differenzierte Gruppenarbeit,
- Frontalunterricht,
- Einsatz vielfältiger Formen des Lernens, Übens und Wiederholens,
- spielendes Lernen und lernendes Spielen als Lernform,
- Projektarbeit zur Wissensvermittlung nach Zielsetzung,
- Werkstattangeboten,
- handlungsorientierte Projekte.

Zielstellung des Unterrichts:

- Schaffen einer soliden Grundlage für selbständiges Denken, Lernen und Arbeiten sichere Beherrschung der Kulturtechniken,
- Anregung zur Selbsttätigkeit, Selbständigkeit und Selbstkontrolle,
- Förderung der Sprach- und Kommunikationsfähigkeit,
- Anschaulichkeit, Lebensnähe und Handlungsbezug,
- differenziertes Arbeiten entsprechend der individuellen Voraussetzungen der Kinder.

Anfangsunterricht:

Besonders im Anfangsunterricht der Klassestufe 1 muss eine Struktur des Lernens und des Arbeitens mit den Schulanfängern erarbeitet werden. Erst diese Lern- und Arbeitsstruktur, ermöglicht es den Kindern sinnvoll, ausdauernd und regelmäßig zu lernen.